Ausbildung für den Unterricht auf der Sekundarstufe I

Verliehener Titel
Bachelor of Arts/Bachelor of Science für den Unterricht auf der Sekundarstufe I

Studiensprachen
Nach Wahl Studium auf Deutsch oder auf Französisch

Studienbeginn
Die Studien des Bachelor of Science für den Unterricht auf der Sekundarstufe I können lediglich im Herbstsemester (September) begonnen werden.

Zugang zu weiterführenden Studien
Dieses Bachelorprogramm gibt Zugang zum Master of Arts für den Unterricht auf der Sekundarstufe I.
Der Titel «Master of Arts für den Unterricht auf der Sekundarstufe I» wird nach vollendetem Studium (Bachelor + Master) verliehen. Er gibt gleichzeitig anrecht auf das «Lehrdiplom für die Sekundarstufe I» (LDS). Das LDS ist ein von der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren (EDK) anerkanntes Diplom. Lediglich dieser Titel befugt das Unterrichten auf der Sekundarstufe I.

Ein universitäres Studium zur Lehrerin oder zum Lehrer für die Sekundarstufe I (7. bis 9. Klasse) zu absolvieren – das ist schweizweit nur in Freiburg möglich. Dank der Ausbildung an unserer Universität erhalten angehende Lehrpersonen einen vertieften Einblick in die einzelnen Fachwissenschaften. Sie erwerben ihre Fachkenntnisse teilweise auch zusammen mit Studierenden anderer Studienrichtungen.
Ein wichtiges Element unseres Studienprogramms ist der frühe Einsatz in der Praxis: Schon im ersten Semester stehen die Studierenden vor Klassen. Es folgen weitere Praktika, bei denen die Studierenden zu 100% in den Schulen sind, um den Berufsalltag möglichst nah zu erleben. Der erziehungswissenschaftliche Teil des Studienprogramms vermittelt neben theoretischem Wissen auch konkrete Einsatzmöglichkeiten im Unterricht.
Attraktiv ist die an der Universität Freiburg bestehende Möglichkeit, einen Teil des Studiums in Französisch zu absolvieren.

Profil des Studienprogramms

Das Studium zur Lehrperson der Sekundarstufe I in Freiburg zeichnet sich dadurch aus, dass es an der Universität unterrichtet wird. Dies ist in der Schweiz einzigartig. Damit verbunden ist eine fundierte fachwissenschaftliche Ausbildung. Die Studierenden erwerben ihre Fachkenntnisse teilweise zusammen mit Studierenden anderer Studienrichtungen; teilweise haben sie aber auch ein spezifisches Programm für angehende Lehrerinnen und Lehrer. Ein weiterer wichtiger Aspekt der Ausbildung ist der frühe Einsatz in der Praxis: Schon im ersten Semester stehen die Studierenden vor Klassen. Attraktiv ist in Freiburg zudem die Möglichkeit, einen Teil des Studiums in der Partnersprache Französisch zu absolvieren. Dadurch können neue Kontakte über die Sprachgrenze hinweg entstehen. Wer zudem Interesse an einem Auslandsemester hat, kann sich mit der Dienststelle für Internationale Beziehungen in Verbindung setzen.

Das Bachelorstudium zur Lehrperson der Sekundarstufe I an der Universität Freiburg besteht aus drei Teilen:
1. Fachwissenschaftlicher Teil
Diesen Teil der Ausbildung verantworten die einzelnen Fachrichtungen der Universität. Dadurch wird die Wissenschaftlichkeit der Inhalte gewährleistet. Besonders bereichernd ist hier der Besuch von Vorlesungen und Seminaren mit Studierenden aus anderen Bachelorstudienprogrammen. Die Studienfächer können über zwei oder je nach Fächerwahl über drei Fakultäten hinweg gewählt werden. Zu der fachwissenschaftlichen Ausbildung gehören auch die Fachdidaktiken, die teilweise von den Fachprofessoren und teilweise von Lehrpersonen aus der Praxis unterrichtet werden;
2. Erziehungswissenschaftlicher Teil
Im erziehungswissenschaftlichen Teil der Ausbildung gibt es allgemeine Vorlesungen zu pädagogischen und psychologischen Themen sowie Seminare zur Verarbeitung der Inhalte. Für die praktische Umsetzung bereiten die Studierenden Unterrichtssequenzen vor, die sie auf der Zielstufe durchführen.
3. Berufspraktischer Teil
Alle Praktika finden in Blöcken statt, d.h. in diesen Wochen sind die Studierenden zu 100% an den Schulen, so dass sie möglichst nahe am Berufsalltag sind. Das erste Praktikum findet bereits nach dem ersten Semester statt; im zweiten oder im dritten Studienjahr gibt es weitere Schulpraktika.

Das Bachelorstudium zur Lehrperson der Sekundarstufe I an der Universität Freiburg bereitet die Studierenden in drei oder vier Fächern für den Unterricht auf der Sekundarstufe I vor (7.-9. Schuljahr). Das Bachelorstudium dauert sechs Semester und ist Voraussetzung für das Masterstudium.

Studienaufbau

Studienstruktur

150 ECTS-Kreditpunkte mindestens (fachwissenschaftliche und fachdidaktische Ausbildung) + 30 ECTS-Kreditpunkte (erziehungswissenschaftliche und berufspraktische Ausbildung), 6 Semester
Tabelle der Studienprogramme auf Bachelor-Stufe, welche im Rahmen des LDS zur Ausbildung im entsprechenden Unterrichtsfach befähigen.

Bemerkung

Zu Beginn des Studiums müssen sich die Studierenden auch beim Sekretariat des Zentrums für Lehrpersonenbildung für die Sekundarstufe I einschreiben.

Zulassung

Folgende **schweizerische Vorbildungsausweise** berechtigen zur **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg:

- Schweizerische oder schweizerisch anerkannte kantonale gymnasiale Maturität
- Berufs- oder Fachmaturitätsausweis + Zeugnis über die Ergänzungsprüfung der Schweizer Maturitätskommission (Passerelle)
- Bachelorabschluss einer schweizerischen universitären Hochschule, einer anerkannten schweizerischen Fachhochschule (FH) oder pädagogischen Hochschule (PH)

Eine **Liste aller weiteren anerkannten schweizerischen Vorbildungsausweise** befindet sich auf der Webseite von swissuniversities: https://studies.unifr.ch/go/de-admission-swisscertificates

Ausländische Vorbildungsausweise werden grundsätzlich nur anerkannt, wenn sie im Wesentlichen einer schweizerischen gymnasialen Maturität entsprechen. Sie müssen einen allgemein bildenden Charakter aufweisen. Als allgemein bildend gilt ein ausländischer Vorbildungsausweis, wenn unter anderem in den letzten drei Schuljahren der Sekundarstufe II durchgehend mindestens sechs allgemein bildende, voneinander unabhängige Fächer gemäss folgender Liste absolviert wurden:

1. Unterrichtssprache (der Schule)
2. Zweitsprache (eine Fremdsprache)
3. Mathematik
4. Naturwissenschaften (Biologie oder Physik oder Chemie)
5. Geistes- und Sozialwissenschaften (Geographie oder Geschichte oder Wirtschaft/Recht)
6. Frei wählbar (Informatik oder Philosophie oder eine zusätzliche Sprache oder ein Fach aus den Fächergruppen 4 oder 5)

Die allgemeinen sowie die **länderspezifischen Mindestanforderungen für ausländische Vorbildungsausweise** für die **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg befinden sich auf der Webseite von swissuniversities: https://studies.unifr.ch/go/de-admission-countries
Zusätzlich muss der **Nachweis ausreichender Deutsch- oder Französischkenntnisse** erbracht werden.
Alle Richtlinien sind abrufbar unter: https://studies.unifr.ch/go/adm-guidelines

Als Grundlage für die Bewertung von ausländischen Vorbildungsausweisen gelten die «Empfehlungen für die Bewertung ausländischer Reifezeugnisse» verabschiedet von der Kammer universitäre Hochschulen von swissuniversities am 21.11.2024 (https://studies.unifr.ch/go/swissuniversities24de). Die Zulassungsbestimmungen sind jeweils für das angegebene akademische Jahr gültig. Das Rektorat der Universität Freiburg behält sich das Recht vor, sie jederzeit zu ändern.

Kontakt

Fakultät für Erziehungs- und Bildungswissenschaften
Zentrum für Lehrpersonenbildung für die Sekundarstufe I
Dr. Inge Schnyder
inge.schnyder@unifr.ch
https://studies.unifr.ch/go/de-dfe